

MOTOCROSS

Reglement



Zusatzreglement

Swiss MX Sidecar CS

2024



Inhaltsverzeichnis

1	Verband / Organisation.....	1
2	Lizenzen.....	1
3	Administratives.....	1
4	Technisches	2
5	Rennen / Punkte / Meisterschaft	3



1 VERBAND / ORGANISATION

Die Sidecar CS wird in Zusammenarbeit mit dem SAM und der Swiss Moto durchgeführt.
Für alles was nicht im Zusatzreglement geregelt ist, gilt das Reglement des jeweiligen Organisations (Swiss Moto, SAM).

Jede FahrerIn ist für Ihr Material/Bekleidung und dessen einwandfreien Zustand selber verantwortlich.

Verantwortliche/Ansprechpartner

SAM www.s-a-m.ch

Sportpräsidentin

Gisela Hilfiker

Sidecar

Sandro Micheletto

Swiss Moto www.swissmoto.org

Präsident MX-Kommission

Patrizio Furlato

Fahrervertreter

Ernst Boller

2 LIZENZEN

2.1 Lizenzbedingungen

Die Sidecar Fahrer und Beifahrer-Lizenz ist bei allen Rennen gültig solange dieses als Offizielles Sidecar CS-Rennen im Kalender steht. Mindestalter für eine Tages- oder Jahreslizenz Fahrer und Beifahrer ist 16 Jahre (Jahrgang **2008**). Die Kommission kann bei schriftlicher Anfrage Sonderbewilligungen ausstellen.

2.2 Jahreslizenzen

Abgabe der Lizenzen durch alle Partner (Swiss Moto, SAM). Die Lizenzgebühren sind wie folgt:

Nationale Lizenz Fahrer CHF 250.-

Nationale Lizenz Beifahrer CHF 150.-

Bei Swiss Moto- sowie der SAM-Lizenz ist eine Versicherung für Invalidität- und Todesfall inbegriffen, weitere Informationen dazu bekommst du beim jeweiligen Verband.

Es ist auch möglich eine Taggeld Zusatzversicherung abzuschliessen. In der SAM-Lizenz ist ein Zusatz enthalten, der alle nicht bereits abgedeckten Kürzungen durch Wagnis ausgleicht und das bis zu einem Maximalbetrag von CHF 250'000.-.

Internationale Lizenzen/ One Event Lizenzen für WM- und EM-Rennen, können bei Swiss Moto bezogen werden.

2.3 1-Veranstaltungslizenz

Alle Fahrer/Beifahrer, die die Lizenzbedingungen erfüllen, können eine Tageslizenz lösen. Ausländische Fahrer benötigen eine Freigabe ihrer Föderation.

2.4 Ausländische Lizenzen

Fahrer/Beifahrer welche im Besitz einer gültigen Internationalen Lizenz mit Startgenehmigung des offiziellen Landesverbandes sind oder eine One Event Lizenz mit einer Startgenehmigung ihres Verbandes vorweisen, können teilnehmen.

3 ADMINISTRATIVES

3.1 Startgeld

Das Startgeld beträgt für alle Sidecar CS-Rennen 80.00 CHF **pro Team**.

3.2 1-Veranstaltungslizenz

Verbandsmitglied Swiss Moto oder SAM CHF 40.00 pro Person

Ohne Verbandsmitgliedschaft CHF 50.00 pro Person



Informationen zu den 1-Veranstaltungslizenzen (SAM/Swiss Moto) können beim jeweiligen Verband beantragt werden.

3.3 Sonderreglement

Ihr findet das Sonderreglement und Zeitpläne zu den Veranstaltungen unter www.s-a-m.ch und www.swissmoto.org.

3.4 Transponder

Swiss Moto-Jahreslizenzierten wird ein RF-Transponder für CHF 80.- automatisch mit der Lizenzrechnung mitverrechnet. SAM-Jahreslizenzierten ohne passenden Transponder wird bei Rennen mit Swiss Moto-Zeitmessung ein kostenlos zur Verfügung gestellt und Swiss Moto-Jahreslizenzierter ohne passende Transponder erhalten bei Rennen mit SAM-Zeitmessung ebenfalls einen passenden Transponder kostenlos zur Verfügung gestellt.

Bei Verlust des Transponders werden dem Fahrer CHF 80.- (bei Swiss Moto-Veranstaltungen) und CHF 350.- (bei SAM-Veranstaltungen) zur Anschaffung eines Ersatz-Transponders verrechnet.

Tageslizenzierter haben die Möglichkeit bei Swiss Moto-Rennen einen Transponder für CHF 20.- zu mieten. Alle Nicht-Swiss Moto-Fahrer haben die Möglichkeit, einen RF-Transponder für CHF 80.- zu erwerben.

3.5 Startnummern

Die Startnummernvergabe wird durch das Swiss Moto-Sekretariat koordiniert und erfolgt gemäss Datum des Lizenzgesuches.

Die Startnummern-Hintergrundfarbe muss Gelb sein, die Ziffern müssen Schwarz, sowie gross genug und gut leserlich sein. Grösse der Tafeln und Ziffern gemäss FIM-Normen.

3.6 An-/Abmelden

Gespanne mit Jahreslizenzen müssen sich bis Dienstagabend 24.00 Uhr für die Rennen über den Race-Manager anmelden. Bei verspätetem Anmelden wird eine Gebühr von Fr. 30.- fällig

Tageslizenzierter oder Gespanne mit einer ausländischen Lizenz müssen sich für die einzelnen Rennen über den Race-Manager bis spätestens Dienstagabend 24.00 Uhr vor der Veranstaltung anmelden.

4 TECHNISCHES

4.1 Technische Kontrolle

Beim ersten Rennen der Swiss Moto sowie beim ersten Rennen des SAM bringen die Gespanne das entsprechend ausgefüllte Abnahmeprotokoll zum Einschreiben mit. Die Formulare findet Ihr auf der entsprechenden Homepage.

4.2 Motorrad

Maschinen maximal 750ccm 2T /1000ccm 4T (gemäss FIM-Reglement)

Lenkerschutz, Ritzel Schutz sowie Zündungsunterbrecher mit nichtelastischem Verbindungskabel ist obligatorisch. Ansonsten gilt das jeweilige Technische Reglement des SAM/Swiss Moto, FIM.

4.3 Ausrüstung

Pflicht: Crosshose, Crossleibchen (keine abgeschnittene oder nach hinten gestülpte Ärmel), Crossstiefel, Brust- und Rückenschutz ohne Modifikationen und im Handel erhältlich, Helm gemäss FIM normen. Lange Haare müssen im Helm untergebracht werden, gemäss FIM-Normen.

Pflicht zu Beginn jedes Trainings/Rennens: Crossbrille, Handschuhe



Helm

Helme müssen folgende Prüfnormen erfüllen:

ECE 22.05 und 22.06. Nur „P“ Type > keine `NP` oder `J` typen

SNELL M2015



JIS T 8133:2015



SNELL M2020



Achtung die Helme mit der Norm JIS T8133:2007 und SNELL M 2010 sind nicht mehr zugelassen.

Ab 2026 sind nur Helme mit der Norm FRHPhb-02 zugelassen, diese sind ab 2025 erhältlich

Lange Haare müssen im Helm untergebracht werden nach FIM-Normen.

Pflicht zu Beginn jedes Trainings/Rennens: Crossbrille, Handschuhe

Ab 2024 sind nur noch Roll-Off Brillen oder Tear-Off Brillen mit entsprechenden Auffangsystemen zugelassen. Bei Nichteinhalten kann durch den SK oder RL Sanktionen ausgesprochen werden.

Empfohlen: Nackenschutz

4.4 Lärmmessungen

Werden gemäss dem FIM-Reglement durchgeführt.

Lärmlimiten bei 4 Takt / 2 Takt

Vor dem Rennen 114 dB

Nach dem Rennen 115 dB

5 RENNEN / PUNKTE / MEISTERSCHAFT

5.1 Training

10 min. Freitraining anschliessend ohne Pause 15 min. Zeittraining (kein Starttraining) oder 25min. Zeittraining.

5.2 Rennen

2 Rennläufe à maximal 30 Gespanne + 2 Reserve Gespanne

5.3 Renndauer

Einführungsrunde (siehe Programm Veranstalter)

18 min. + 2 Runden

5.4 Resultat

Die Fahrer müssen mindestens 50% der Runden des Siegers gefahren sein, um in die Laufwertung zu kommen. Die tageslizenzierten Fahrer behalten ihre realisierten Punkte für die Tageswertung. Tageslizenzierte Fahrer sind preisgeldberechtigt.

5.5 Punkteskala

Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
1	25	6	15	11	10	16	5
2	22	7	14	12	9	17	4
3	20	8	13	13	8	18	3
4	18	9	12	14	7	19	2
5	16	10	11	15	6	20	1



5.6 Tagesklassement

Alle Gespanne werden im Tagesklassement gewertet. Es sind alle Pokal- und Preisgeld berechtigt.

5.7 Podium / Preisgeld

Die ersten drei Gespanne im Tagesklassement erhalten einen Pokal. Preisgeld wird wie folgt ausbezahlt:

Rang	Betrag	Rang	Betrag
1	180.00	6	90.00
2	150.00	7	80.00
3	130.00	8	70.00
4	110.00	9	60.00
5	100.00	10	50.00
Total	CHF 1020.00		

Sind bei einem Rennen weniger als 15 Gespanne am Start, muss das Preisgeld nur den ersten 5 Teams ausbezahlt werden. Es ist dem Veranstalter überlassen den ersten 10 platzierten das volle Preisgeld auszubezahlen.

Falls vom Veranstalter nicht anders festgelegt, werden die Preisgelder den Fahrern jeweils nach dem Rennen auf ihr Online-Konto im Racemanager überwiesen.

5.8 Meisterschaftspunkte / Jahresklassement

Es werden alle Jahreslizenzierten Fahrer (z.B. auch Ausländer) gewertet. Es ist eine International offene Kategorie. (Mind. der Fahrer muss eine Jahreslizenz besitzen). Tageslizenzierte Gespanne bekommen keine Meisterschaftspunkte.

Fahrer/Gespanne, welche im Laufe der Saison eine Jahreslizenz nachlösen, bekommen die Meisterschaftspunkte erst ab dem Zeitpunkt der Ausgestellten und vollständig Bezahlten Lizenz.

5.9 Spezielle Regelung betreffend Überschneidungen mit internationalen Rennen

Gespanne, die an einem WM- oder IMBA- Lauf im Ausland teilnehmen, der sich mit einem Schweizermeisterschaftslauf überschneidet, bekommen für die Schweizermeisterschaft ebenfalls Punkte. Die Schweizermeisterschafts-Punkte werden aufgrund des aktuellen Gesamtranges vor dem betreffenden WM-/IMBA Laufes ermittelt.

Beispiel der Punktevergabe:

Ist ein Fahrer führender in der Meisterschaft, so bekommt er für alle Läufe, an denen er aufgrund eines WM-/IMBA- Einsatzes nicht teilnehmen kann, 25 Punkte. Wäre er im zweiten Rang, gäbe es pro Lauf 22 Punkte usw.

Sollte das erste Schweizermeisterschafts-Rennen bereits mit einem solchen Rennen überschneiden, würden die Punkte des zweiten Schweizermeisterschafts-Rennens für die Meisterschaftswertung übernommen und nachgetragen.

Die Gespanne, die im Ausland starten, werden in der Tageswertung nicht aufgeführt. Die Punkte zählen nur zur Meisterschaft. Die Gespanne der Schweizermeisterschaft erhalten ebenfalls die Punkte für den gefahrenen Lauf Rang, der Sieger daher auch 25 Punkte.

Wenn die Schweizermeisterschaft max. 10 Rennen umfasst, kann ein Fahrer diese Regelung zweimal pro Jahr anwenden, ab 11. Rennen drei Mal.



Die Gespanne können nur davon Gebrauch machen, wenn:

- das WM/IMBA Rennen am gleichen Wochenende (Samstag/Sonntag) stattfindet wie ein Schweizermeisterschaftslauf. Findet ein WM-/IMBA an einem Montag statt kann die Regelung angewendet werden, jedoch NICHT wenn das WM-/IMBA Rennen am Samstag/Sonntag stattfindet und am Montag ein Schweizermeisterschaftslauf ist.
- die Gespanne in den Rennläufen an einem WM/IMBA Rennen mindestens 50% der Renndistanz (FIM 30min./ IMBA 18min. ohne +2 Runden) absolviert haben. Für WM/IMBA Rennläufe bei denen die 50% Marke nicht erreicht wird, bekommen die Teams keine Punkte in der CH- Meisterschaft. Wird nur in einem Lauf die 50% erreicht erhalten die Teams auch nur für einen Lauf der CH- Meisterschaft Punkte. Sollten an einer WM/IMBA Veranstaltung 3 Läufe ausgetragen werden, so müssen in 2 der 3 Rennläufe die 50% der Renndistanz absolviert werden um für beide CH-Meisterschaftsläufe Punkte zu erhalten

5.10 Meisterfeier

Die drei ersten Gespanne werden an die Meisterfeier eingeladen.

Die Kommissionen behalten sich vor, dass Reglement jederzeit anpassen zu können. Die Piloten werden über die üblichen Kanäle darüber informiert.

Patrizio FURLATO
Präsident MX Kommission
Swiss Moto

Eugen HAAG
Technischer Kommissär MX
Swiss Moto

Gisela HILFIKER
Sportpräsidentin
SAM

Sandro MICHELETTO
Spartenpräsident Offroad
SAM